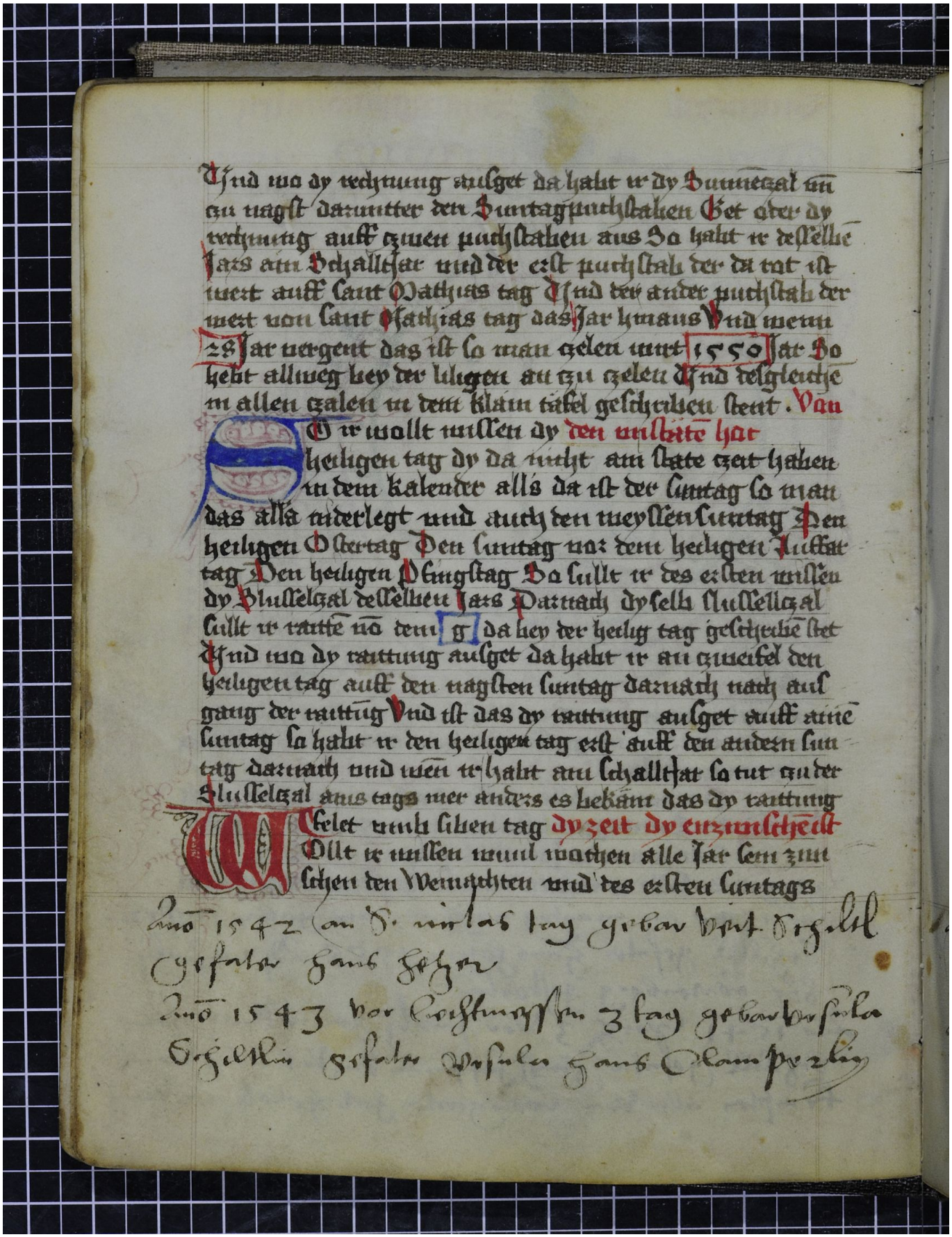
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30481
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Und wo dy rechnung ausget da habt ir dy Sunnenczal vn
czu nagst darunter den Suntagpuchstaben Get oder dy
rechnung auff czwen puchstaben aus So habt ir desselbē
Jars ain Schalltjar und der erst puchstab der da rot ist
wert auff sant Mathias tag Und der ander puchstab der
wert von sant Mathias tag das Jar hinaus Und wenn
28 Jar vergent das ist so man czelen wirt 1550 Jar So
hebt allweg bey der liligen an czu czelen Und desgleichē
in allen czalen in dem klain tafel geschriben stent. Von

So ir wollt wissen dy den unstatē hoc
heiligen tag dy da nicht ain state czeit haben
in dem kalender alls da ist der suntag so man
das alls inderlegt und auch den weyssen suntag Den
heiligen Ostertag Den suntag vor dem heiligen Auffar
tag Den heiligen Pfingstag So sullt ir des ersten wissen
dy Slusselczal desselben Jars Darnach dyselb slusselczal
sullt ir raittē nō dem g da bey der heilig tag geschribē stet
Und wo dy raittung ausget da habt ir an czweifel den
heiligen tag auff den nagsten suntag darnach nach aus
gang der raittūg Und ist das dy raittung ausget auff ainē
suntag so habt ir den heiligen tag erst auff den andern sun
tag darnach und wen ir habt ain schalltjar so tut czu der
Slusselczal aus tags mer anders es bekām das dy raittung

Wefelet umb siben tag dy zeit dy enzwischē ist
Wollt ir wissen wuul wochen alle Jar sein zwi
schen den Weinachten und des ersten suntags

Anō 1542 an S. niclas tag gebar veit Schiltl
gefater hans hetzer
Anō 1543 vor liechtmessen 3 tag gebar ursula
Schiltlin gefater ursula hans Clamperlin